



Mitglieder erhalten regelmäßig die **kultur verrückt**, das Forum des BfK mit interessanten Beiträgen rund um die freiberufliche Arbeit auf dem Feld der Kultur sowie mit aktuellen News, Tipps und Terminen. Sie können davon auch Mehrexemplare bestellen und diese für ihre eigene Öffentlichkeitsarbeit nutzen.

### Weitere Informationen

Für die Tagung wird ein Kostenbeitrag erhoben. Darin enthalten ist der freie Eintritt zu den Fachmessen MUTEK – Internationale Fachmesse für Museums- und Ausstellungstechnik und Denkmal – Europäische Messe für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung.

### Kostenbeitrag

Studierende: 15,00 Euro  
BfK-Mitglieder: 25,00 Euro  
Andere: 40,00 Euro

**Anmeldung und weitere Informationen:**  
[www.b-f-k.de/tagung](http://www.b-f-k.de/tagung)

Nähere Informationen zur MUTEK: [www.mutek.de](http://www.mutek.de)

Der BfK ist auf der Messe mit einem Stand vertreten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Mitglieder werben – Mitglied werden

Mitglieder des BfK, die ein neues Mitglied werben, erhalten 50 Prozent eines Jahresbeitrags erstattet. Infos unter:

[www.b-f-k.de](http://www.b-f-k.de)



BUNDESVERBAND  
FREIBERUFLICHER  
KULTURWISSENSCHAFTLER E.V.



# Schöne Aussichten?

**Chancen und Probleme  
der Digitalisierung  
im Arbeitsfeld Museum**

Jahrestagung des BfK im  
Rahmen der MUTEK in Leipzig,  
am 10. November 2018

# Schöne Aussichten?

## Schöne Aussichten? Chancen und Probleme der Digitalisierung im Arbeitsfeld Museum

Jahrestagung des Bundesverbandes freiberuflicher Kulturwissenschaftler (BfK) anlässlich seines 20-jährigen Bestehens, veranstaltet im Rahmen der MUTEK 2018 in Leipzig,

**Samstag, 10. November 2018,  
10.00–14.00 Uhr, Messe Leipzig**

**S**o gut wie alle gesellschaftlichen Bereiche sind durch den Prozess der Digitalisierung einem grundlegenden Wandel unterworfen. Dies betrifft auch das Museum als einen Ort, der Kultur und Gesellschaft spiegelt, aber gleichzeitig auch immer selbst ein Teil davon ist. Wohin die digitale Reise im Museum geht, wurde und wird deshalb auf Tagungen und in Publikationen reflektiert. Dabei stehen oftmals Fragen der Sammlungserschließung oder der Vermittlung im Vordergrund.

Der Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler (BfK) geht auf seiner Jahrestagung 2018 der Frage nach, wie die Digitalisierung der (Arbeits-)Welt unser kulturelles Denken und Handeln prägt, und wie sich Museen inhaltlich mit der Digitalisierung und den sich daraus ergebenden tiefgreifenden Veränderungen auseinandersetzen. Wie lässt sich der Prozess der Digitalisierung museal aus- und darstellen? Was sind mögliche Themen solcher Ausstellungen? Wie wirken sich die kommunikationstechnischen Innovationen auf das Selbstverständnis des Museums bzw. die Formate und Methoden seiner Ausstellungen aus? Und: Wie kann die Arbeit und insbesondere die Zusammenarbeit in und mit Museen zukünftig gestaltet werden? Konkret: Wie verändert die Digitalisierung das Arbeitsfeld der Freiberufler\*innen im Umfeld der Museen?

Anschließend an die Tagung wird das Thema im MUTEK-Forum mit den Referentinnen und Referenten diskutiert.

## Programm

Tagung mit Anmeldung:

Samstag, 10. November 2018, 10.00–14.00 Uhr, Messe Leipzig

MUTEK-Forum, offen für alle Messebesucher:

Samstag, 10. November, 15.00–16.15 Uhr

**10.00 Uhr** Begrüßung

**10.15 Uhr** „Digitalisierung und gesellschaftliche Folgen – aktuelle Tendenzen und Entwicklungen“  
Sabria David, Slow Media Institut

**11.00 Uhr** „Arbeit ohne Zukunft? Wie Künstliche Intelligenz und Robotik unser Leben verändern“  
Prof. Rita Müller, Direktorin Museum der Arbeit Hamburg

- Pause -

**12.15 Uhr** „Digitale Museumspraxis. Museen und die Kultur der Digitalität“  
Franziska Mucha, Kuratorin für digitale Museumspraxis, Historisches Museum Frankfurt/M

**13.00 Uhr** „Flexibel. Digital. Vernetzt!?“  
Zur Zukunft freiberuflicher Arbeit“  
Stefan Nies, Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler

Vortrag mit offener Diskussion

- Mittagspause -

**15.00 Uhr** MUTEK-Forum  
Impulsvortrag: „Mensch First. Digital Second“  
André Wilkens, Autor des Buches  
„Analog ist das neue Bio“

Podiumsdiskussion mit allen Referent\*innen

**16.20 Uhr** Ende der Veranstaltung

